

„Ich wurde in Theresienstadt geboren“

Vortrag zum Leben von Thomas Gabelin

am Donnerstag, dem 20. Oktober 2022

um 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Petershagen,

Paul-Gerhardt-Haus, Meßlinger Straße 9

Dr. Thomas Gabelin ist Child Survivor und Überlebender der Shoah. Er berichtet als Holocaust-Überlebender vom Leben seiner Familie in der NS-Zeit, dem nationalsozialistischen Völkermord an 5,6 bis 6,3 Millionen europäischen Juden während des Zweiten Weltkriegs.

Die Eltern waren "Halbjuden" im Sinne der Nürnberger Gesetze. Der Vater und die schwangere Mutter wurden im September 1944 auf Umwegen nach Theresienstadt deportiert, wo Thomas Gabelin am 21.12.1944 zur Welt kam: „Geburtsort KZ Theresienstadt“.

Seinen Vornamen Thomas durfte er erst nach der Befreiung bekommen. Bis dahin hieß er Denny, denn die Eltern mussten den Namen aus einer vorgegebenen Liste wählen. So grenzen seine Geburt und sein Überleben an ein Wunder, wie auch, dass ein Teil seiner Angehörigen wie er die Shoah überlebte und nach Krefeld zurückkehren konnte.

Eintritt: frei. Wir bitten um eine Spende.

AG Alte Synagoge Petershagen